

Delegiertenversammlung KSV-AR

Am vergangenen Samstag hielt der Kantonalsschützenverein Appenzell Ausserrhoden seine Delegiertenversammlung im Mehrzweckgebäude in Wald ab. Die Lücke im Vorstand bleibt weiterhin bestehen. (chp)

Bei frühlingshaftem Wetter fanden sich zahlreiche Delegierte sowie Gäste und Ehrenmitglieder in Wald zur Delegiertenversammlung ein. Durch die Versammlung führte Präsident Bruno Preisig. Die Präsidentin der Feldschützen Wald, Dunja Gloor, stellte in einem kurzen Statement ihren Verein vor und erzählte ein wenig über die Geschichte. In diesem Jahr feiern die Feldschützen Wald das 125J Jubiläum.

Für einen zeitgemässen Auftritt wurde auch die Website komplett überarbeitet und neu erstellt. Da das alte Programm vom Hersteller nicht mehr weiter gepflegt wird, war ein Wechsel mehr als nötig. Mit der Seite des Schützenfestes konnten viele Synergien genutzt werden und Strukturen übernommen werden. Somit hielt sich der Aufwand in Grenzen und es konnten Kosten eingespart werden. Die neue Seite wird sobald möglich aufgeschaltet und löst die vorhanden ab.

Ernst Bucherer, Chef Infrastruktur / Bau des Eidgenössischen Schützenfestes 2020 Luzern informierte die Gäste und Delegierten über den aktuellen Stand der Planung. Die Homepage ist bereits online und er lädt die Schützinnen und Schützen zur Teilnahme am Schützenfest ein.

Gastredner und Ständerat Andrea Caroni lobte die Arbeit der Schützen im Nachwuchsbereich. Es sei sehr wichtig für einen Sport dass guter und motivierter Nachwuchs rekrutiert werden kann. Da Politik sein tägliches Business ist informierte Caroni auch über die Eidg. Abstimmungen vom 19. Mai 2019 betreffend dem Waffenrecht. Ein Nein zur Anpassung könnte die Kündigung der Schengen/Dublin Verträge bedeuten.

Nationalrat David Zuberbühler aus Herisau erklärte in seiner Rede was die Anpassung des Waffenrechts der EU bringt. Die Verhinderung von Terrorakten und dergleichen wird gemäss seiner Meinung nicht erreicht.

Leider war es auch dieses Jahr nicht möglich die Lücken im Vorstand zu schliessen. Dem Aufruf von Präsident Bruno Preisig nach Vorschlägen aus der Versammlung folgten keine Vorschläge. So sind die Positionen Sportliches Schiessen Pistole weiterhin vakant.

Als Ehrenmitglied im KSV AR aufgenommen wurde der Aktuar Heinz Rusch. Im Alter von 28 Jahren hatte er im Jahr 1998 das Amt als Kassier / Kranzkartenverwalter aufnahm. Seither steht er mit seiner ruhigen Art und grossem Wissen dem ganzen Vorstand zur Verfügung. Die Ehrenmitgliedschaft wurde mit grossem Applaus gutgeheissen.p

Hansueli Reutegger, OK Präsident KSF AR 2019 informiert über den Stand der Ding in Bezug auf das Schützenfest. Herzlich Eingeladen zum Eröffnungsschiessen wurden während der Versammlung gleich persönlich Ständerat Andrea Caroni und Nationalrat David Zuberbühler. Mit fast 6000 Anmeldungen sind wir auf Kurs, es hat jedoch noch Luft gegen oben.

Die nächste Delegiertenversammlung wird am 21. März 2020 in Bühler durchgeführt.